

Und weigert sie auf diesen Tag  
Den Frieden vorzuziehn;  
So stürme, Friedrich, erst ihr Prag,  
Und dann führ' uns nach Wien.

### 3. Lied am Geburtstage des Königs. (1778.)

Ich bin ein Preuße! stolz bin ich,  
Daß ich ein Preuße bin!  
Der Landesvater Friedrich  
Ist Held: in großem Sinn!

Ist Held: Wer ihm ins Auge sieht,  
Sieht einen Genius  
Der Menschheit, sieht, wie stark er glüht  
Von Lieb' und Herzerguß.

Ist Held: Er sieht mit Falkenblick  
Des Vaterlandes Wohl,  
Und weiß, daß seiner Kinder Glück  
Der Vater machen soll;

Ist Held: Er bietet keinem Trug,  
Giebt Frieden aller Welt,  
Wird aller Unterdrückten Schutz  
Für Worte, nicht für Geld!

Ist Held: Er möchte Trug und List  
Verbannen aus der Welt!

Ist Held in Weisheit, in Verstand,  
In Sanftmut, in Geduld!

Ist Held Er giebt Gesetz' und ist  
Der erste, der sie hält;

Ist Held, das weiß das Vaterland,  
In Güte, Gnad' und Hulb!

Der Landesvater Friedrich  
Ist Held im großem Sinn!  
Ich bin ein Preuße, froh bin ich,  
Daß ich ein Preuße bin!

### 4. An Lobredner des Auslandes.

Laßt uns Deutsche sein und  
bleiben:  
Deutscher Handschlag steht  
uns wohl!  
Was wir denken, reden, schreiben,  
Das sei deutschen Herzens voll:

Deutscher Geist bleibt in den  
Schranken  
Unsrer guten Menschlichkeit,  
Lebt und webt in Lichtgedanken,  
Hütet sich vor Dunkelheit.

Deutsches Herz hat deutsche Triebe,  
Treibt zu deutscher Redlichkeit,  
Treibt zu Vaterlandessiebe,  
Treibt uns zur Bescheidenheit.

Wer von unserm deutschen Boden  
Will auf fremden Boden gehn,  
Der soll unsers Klopstocks Oden  
Weder lesen noch verstehn.

Laßt uns Deutsche sein und bleiben:  
Deutscher Ausdruck steht uns  
wohl!  
Was wir denken, reden, schreiben,  
Sei des deutschen Geistes voll!

Der nehm' unsern deutschen Segen  
Mit auf seinen Weg zu Glück;  
Dem sei wohl auf seinen Wegen,  
Komm' er aber nicht zurück!